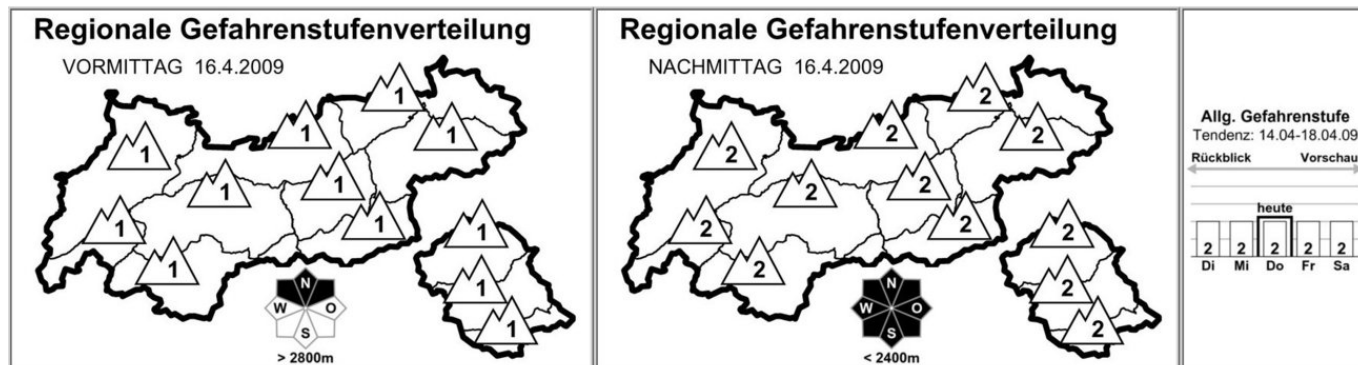


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Donnerstag, den 16.04.2009, um 07:30 Uhr



## ANSTIEG DER LAWINENGEFAHR IM TAGESVERLAUF

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Heute findet man in den Tiroler Tourengeländen nochmals weitgehend frühlingshafte Bedingungen: geringe Lawinengefahr in den Morgenstunden, dann Anstieg der Lawinengefahr auf 'mäßig'.

Gefahrenstellen für Nassschneelawinen findet man in steilen Hängen aller Expositionen, vor allem unterhalb etwa 2400m. Die Gefahr durch Selbstauslösungen hat deutlich abgenommen, Gleitschneelawinen sind aber immer noch möglich.

Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich vor allem in steilen, von Nordwest über Nord bis Nordost gerichteten Hängen oberhalb etwa 2800m. Diese Gefahr steigt im Tagesverlauf in typischen Föhnwinden auf Grund des stürmischen Südwindes an!

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Zwei Wochen Schönwetter mit frühlingshaften Temperaturen und kräftiger Sonneneinstrahlung haben die Schneegrenze deutlich nach oben rücken lassen, die Schneehöhen sind aber für die Jahreszeit immer noch überdurchschnittlich. Die Lawinenaktivität hat gegenüber vergangener Woche deutlich abgenommen.

Nach einer verbreitet klaren oder gering bewölkten Nacht mit dementsprechender Ausstrahlung der Schneedecke findet man in den Morgenstunden verbreitet einen tragfähigen Harschdeckel. Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung sorgen aber schon am Vormittag für ein Aufweichen der Schneeoberfläche und damit allgemein für einen Festigkeitsverlust der Schneedecke.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Vor einer Kaltfront ist es vorerst noch föhnig. Die Kaltfront quert morgen Freitag in der ersten Tageshälfte und bringt eine markante Abkühlung. Am Wochenende geringe Druckdifferenzen über Mitteleuropa, dadurch nicht ganz stabil, aber wieder milder.

Bergwetter heute: Nördlich des Hauptkamms sind die Berge meist frei und zeitweise kommt die Sonne zum Zug, am häufigsten im Unterland. Um den Hauptkamm nimmt die Staubewölkung ab Mittag zu und es kann am Nachmittag leicht schauern, Schneefallgrenze um 2000m. Die Aufhellungen südlich des Hauptkamms schließen sich von Westen her, ab etwa Mittag sind in Staulagen erste Schauer möglich. Gegen Tagesende breitet sich im Süden kräftiger Niederschlag aus, die Schneefallgrenze sinkt gegen 1400m. Temperatur in 2000m zwischen +2 bis +6 Grad, nachts Abkühlung bis auf -1 Grad, in 3000m um -4 Grad. Mäßiger bis starker Südwind, auf Föhnbergen stürmisch.

### TENDENZ

Wechselhaftes Wetter, Ende der frühlingshaften Firnbedingungen.

Rudi Mair